



- Inhalt:
1. Reparaturmotoren
 2. MHKZ-Anlagen
 3. Kolbenschäden an Kleinkraftrad-Motoren Typ 284
 4. Schaumgummi-Ring am Tankeinfüllstutzen

1. Reparaturmotoren

Bei Einsendung von Reparaturmotoren mit MHKZ-Anlage ist unbedingt Vergaser und Zündbox mitzugeben. Bei Nichtbeachtung werden zum Probelauf Teile aus unserem Lager aufgebaut, was zur Folge haben kann, dass dann nach Rücksendung des Motors und Einbau der Originalteile wiederum Beanstandungen auftreten können.

Motoren, welche ohne diese Teile bei uns eingehen, können bis zur Nachreichung von Zündbox und Vergaser nicht instandgesetzt werden.

2. MHKZ-Anlagen

Der Hersteller der Anlagen - Fa. Bosch - weist in einem Rundschreiben an die Bosch-Dienste auf die Unfallgefahr bei unsachgemässen Arbeiten an der MHKZ-Anlage hin. Die Zündleistungen dieser Anlagen liegen wesentlich über der bisherigen konventionellen und es sind noch weitere Leistungssteigerungen möglich. Damit kommen die elektronischen Zündsysteme in einen Leistungsbereich, in dem die Berührung spannungsführender Teile oder Klemmen lebensgefährlich sein kann. Dieses gilt primär für die Ladeleitung. Aus diesem Grund ist grundsätzlich bei Arbeiten an der MHKZ-Anlage der Motor abzustellen.

3. Kolbenschäden an Kleinkraftrad-Motoren Typ 284

Bei den oben angeführten Hochleistungsmotoren wird seit einiger Zeit eine Zunahme von Kolbenschäden festgestellt. Nachdem werksseitig keine Änderungen an diesen Motoren vorgenommen wurden, haben sich die zuständigen Stellen des Hauses eingehend damit befasst. Als massgebend für die aufgetretenen Schwierigkeiten wurden die Ölbeschaffenheit und die Zündkerze erkannt.

Bei den am Markt angebotenen Spezial-Zweitakterölen, welche für Hochleistungsmotoren, wie Typ 284, unerlässlich sind, gibt es beim Vergleich Unterschiede. Es wird deshalb dringend empfohlen zur Herstellung des Kraftstoff-Ölgemisches nur noch eines der nachstehend aufgeführten Dosenöle zu verwenden:

Castrol Super TT
Shell Super 2 T
Aral Super 2 T.

Als Zündkerze ist bei fahrtwindgekühlten Motoren Champion L 78, bei wassergekühlten Motoren Champion N 2 zu montieren. Die serienmässige Hauptdüse 80 sollte als zusätzliche Sicherheit durch eine Hauptdüse 85 ersetzt werden, Nadelstellung 2. Kerbe von oben.

4. Schaumgummi-Ring am Tankeinfüllstutzen

Der im Zubehör-Handel häufig angebotene Schaumgummi-Ring, welcher um den Einfüllstutzen am Kraftstofftank gelegt wird, kann durch Vollaugen mit Kraftstoff-Ölmischung die Lackierung im Bereich des Ringes angreifen. Weiter besteht die Gefahr einer unzureichenden Tankbelüftung, was unter Umständen Abmagerungen und Kolbenfresser zur Folge haben kann.

Die Kunden sollten angehalten werden, auf dieses überflüssige Zubehörteil zu verzichten.

ZÜNDAPP-WERKE GMBH
Kundendienst